

## Wie komme ich hin?

### Anreise:

Döbriach liegt am Ostufer des Millstättersees in Kärnten, dem südlichsten Bundesland Österreichs.

Der nächste Bahnhof ist in Spittal/Millstättersee, er liegt an der Hauptlinie München-Salzburg-Spittal-Villach nach Udine bzw. Ljubljana.

Vom Bahnhofsvorplatz gibt es Postbusse nach Döbriach (Fahrtrichtung Radenthein bzw. Bad Kleinkirchheim). Am Wochenende sind die Busverbindungen leider etwas mangelhaft, ein Taxi vom Bahnhof direkt ins Camp kostet ca. 40€.



Mit dem Auto erfolgt die Anreise von Salzburg auf der A10 (Tauernautobahn) bis zum Knoten Spittal. Und dann weiter, dem Millstättersee entlang auf der B98 über Millstatt nach Döbriach. Von Villach kommend kann man über Feld am See und Radenthein anreisen.

Das „Falkencamp“ unserer Gastgeber liegt in der Glanzerstraße 66, die Einfahrt ist da, wo die Fahnen wehen. Von dort sieht man dann eh schon die Antennen.



## Wo erfahre ich mehr?

### Unterkunft:

Untergebracht sind wir in selbst mitgebrachten Zelten. Matratzen können im Camp gegen eine geringe Gebühr ausborgt werden. Wohnmobil-Stellplätze auf Anfrage. Verpflegung durch die Küche unserer Gastgeber, drei Mahlzeiten am Tag.

Wer kein Campingfreund ist, findet in Döbriach eine große Zahl von Unterkünften aller Kategorien und Preisklassen. Informationen darüber gibts direkt beim

### Tourismusverband Döbriach – Radenthein

Hauptplatz 8, A-9873 Döbriach

Tel. +43 (0)4246 7878-11, Mail: [info@doebriach.net](mailto:info@doebriach.net)

Web: <http://www.doebriach.net>

### Komplettpreise pro Tag:

- Kinder unter 3 Jahren gratis
- Jugendliche unter 16 Jahren: 23,50 € / Tag
- Jugendliche unter 18 Jahren: 25,50 € / Tag
- Erwachsene: 30€ / Tag

Der Komplettpreis beinhaltet die Übernachtung und die volle Verpflegung (Vollpension), sowie die Benutzung aller Einrichtungen des Falkencamps.

**Auch jene Teilnehmer, die nicht im Camp übernachten, müssen sich anteilig an den Organisationskosten beteiligen (zur Deckung von z.B. Mietkosten etc...). Auf Wunsch und gegen Voranmeldung besteht auch für Gäste bzw. extern wohnende Teilnehmer die Möglichkeit, an den Mahlzeiten im Camp teilzunehmen.**

Nähere Informationen bekommt man bei:

Dipl. Ing. Franz Ladner  
Leipzigerstr. 58/12, A-1200 Wien  
Email: [Franz.Ladner@gmx.net](mailto:Franz.Ladner@gmx.net)

[www.dxcamp.org](http://www.dxcamp.org)

1970 – 2020  
50 Jahre DX-Camp Döbriach



**DX-Camp Döbriach**

Sa., 11.Juli bis Sa., 25.Juli 2020

## Wie kam es dazu?

Das DX-Camp Döbriach gibt es nun schon fast 40 Jahre. Angefangen hat es in einem kleinen Zelt, dann war eine Holzhütte die Unterkunft, legendär war der rote Doppeldeckerbus, der Shack und Schlafraum in einem war.



Nach dessen altersbedingtem Ausscheiden dienten zwei Bauwägen als Unterkunft, bis dann ein alter Zirkuswagen der jährlichen Umräumerei ein Ende bereitete. Das DX-Camp überlebte sogar die finanzielle Pleite unserer Gastgeber, wir überlebten die Nässe im Salzkammergut und genossen den morgendlichen Blick auf Neuschwanstein, ehe wir seit 2010 wieder im vertrauten Döbriach Unterkunft gefunden haben.

**Somit trifft sich auch heuer wieder eine Gruppe von Hobbyfreunden am Kärntner Millstättersee, um hier gemeinsam dem Hobby nachzugehen. DXen auf allen Wellenlängen, von LW/MW/KW über UKW bis hin zu Fernsehen, Sat und GSM!**



## Was tu ich dort?

Es gibt vielleicht DX-Camps, in denen mehr Logs produziert werden, wer aber Hobby und Ferien im Kreise Gleichgesinnter machen möchte, neben dem DX-Hobby etwas für Lagerfeuerromantik, gemeinsame Unternehmungen und vielleicht auch für Wandern, Radfahren oder Baden übrig hat, der wird es sicher nicht bereuen, gekommen zu sein.



Dazu kommt, dass es wohl kein anderes DX-Camp gibt, zu dem man ruhigen Gewissens auch die Familie mitbringen kann, ohne dass diese sich buchstäblich zu Tode langweilt... Wir haben einen schönen Strand und ein Programmangebot, das auch für „Nicht-Nur-DXer“ interessant ist, und die Kinder sind im Falkencamp, im dem wir zu Gast sind, ohnehin bestens aufgehoben.



Nicht zuletzt punktet unser Hobbytreffen auch mit einem sehr günstigen Preis, wo sonst in Europa kann man um ca. 30 Euro pro Tag „All-Inclusive-Urlaub“ machen? Klar, den Komfort eines Fünfsternehotels darf man sich nicht erwarten, dafür stehen aber am abendlichen Sternenhimmel über dem Camp weit mehr als 1000 Sterne...!!!



## Wo bin ich da?

Döbriach ist ein kleiner Ort am Ostufer des Millstättersees. Kärnten ist als Sonnenland bekannt, die Lufttemperaturen liegen in der Regel zwischen 25 und 30 Grad Celsius. Das Wasser im See ist meist um die 20 Grad warm. Es gibt am Strand auch einen Bootsverleih samt der Möglichkeit, Wasserschi zu fahren oder alle möglichen anderen Wassersportmöglichkeiten auszuüben.



Nördlich des Sees befinden sich die Nockberge, die bis zu 2400 m hoch sind. Südlich wird der See vom Drautal durch einen rund 1000 m hohen Bergrücken getrennt. Wanderwege gibt es überall in großer Zahl und dank der „Kärntencard“ lassen sich auch die höchsten Gipfel günstig und mühelos per Seilbahn erklimmen ;-)

Weitere lohnende Ausflugsziele sind die Villacher Alpe (Dobratsch), bekannt durch den 100 kW-Sender des ORF, die Gerlitzen oberhalb von Villach oder das Goldeck bei Spittal an der Drau und die Köllnbrein-Talsperre im oberen Maltatal, die größte Österreichs. Ziele für Tagesausflüge wären der Wörthersee (Klagenfurt, Minimundus), Südtirol, Venedig, Udine, Bled, Ljubljana,...

Veranstaltet wird das Camp vom UKW/TV-Arbeitskreis der AGDX zusammen mit der ADXB-OE. Unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft sind aber alle Freunde des Rundfunkfernempfangs sehr herzlich dazu eingeladen!

